

Hornussen

Burgdorf schafft den Aufstieg

Mit lediglich einem verlorenen Spiel erfüllen sich die «Burdlefer» den Traum vom Aufstieg in die 2. Liga der Hornussermeisterschaft.

(jla) Insgesamt neun Spiele absolvierten die Burgdorfer Hornusser in der laufenden Saison in der Gruppe 1 der 3. Liga. Die Zielsetzung nach den beiden Pandemie Jahren ohne grosse Wettkämpfe war klar: Mit guter Riesarbeit einen der beiden Aufstiegsplätze zu erreichen.



Aber bereits das erste Spiel ging buchstäblich in die Hosen. Rütshelen hat die Emmestädter in Rohrmoos kalt geduscht. Gleich 5 Hornusse fielen unabgetan im Ries, obwohl mit Lars Moser neu ein Riesmanager die Abwehrarbeit managte. Somit kein einziger Punkt, weil auch die Schlagleistung absolut desolat war.



Die Burdlefer liessen sich aber durch die Startniederlage nicht demoralisieren und gewannen in der Folge jedes der folgenden 8 Spiele. Die Bewegungen der Abtuer im Ries waren zwar ungewohnt und gewöhnungsbedürftig, aber der Erfolg zeigte sich in den Resultaten. Die Mannschaft stand bereits vor dem letzten Spiel uneinholbar als Gruppensiegerin und somit auch als Aufsteigerin fest.



Das letzte Spiel trug die Mannschaft am Sonntag auf dem eigenen Platz im Bühl bei Rohrmoos aus. Sie empfing Utzenstorf-Koppigen, die offenbar mit der Spielanlage zuerst gar nicht zurechtkamen und sich bereits im ersten Umgang 9 Nummern schreiben lassen mussten. Schliesslich resultierte ein klarer Sieg mit 0 Nr. / 728 Pt. gegen 10 Nr. / 663 Pt. nach einem wirklich tollen und speditiven Spiel. Der Gegner stand zum Schluss Spalier und gratulierte den «Burdlefern» zum verdienten Sieg und Aufstieg.

Bester Einzelschläger war einmal mehr Lars Moser mit hervorragenden 80 Punkten, vor Etienne Kindler und dem Gast Thomas Lüdi mit je 66 Punkten. Herzliche Gratulation den tollen Einzelschlägern.

Autor: Jürg Lysser Aarwangen